

Der Glanz der Unsichtbaren

Dienstag, den 03. September 2024
Beginn: 19.30 Uhr

"In einer nordfranzösischen Stadt soll ein Tageszentrum für obdachlose Frauen wegen angeblicher Ineffektivität geschlossen werden.

Die Sozialarbeiterinnen setzen deshalb alles daran, um ihren Schützlingen doch noch einen Weg zurück in die Gesellschaft zu ebnen und wecken tatsächlich den lange unterdrückten Willen zum Aufbruch. Herzliche, flott und pointiert inszenierte Sozialkomödie, deren überwiegend von Laien gespielte Figuren eine große Wahrhaftigkeit ausstrahlen. Nachdrücklich sensibilisiert der Film für die Aufmerksamkeit gegenüber Ausgegrenzten und würdigt zugleich Einsatz, Mut und Kreativität der Sozialhelferinnen."

Frankreich 2018

FSK 6, empfohlen ab 12 Jahre

Regie: Louis-Julien Petit

Besetzung: Audrey Lamy, Corinne Masiero, Noémie Lvovsky

Länge: 102 Minuten

Kinostart in D: 1. Juli 2019

Kino vor Ort

So heißt das Filmprojekt mit der Idee, ortsnah interessante Filme für Jung und Alt **lieber gemeinsam als einsam** zu schauen. Das Gemeindehaus Südhemmern wird uns von der Kirchengemeinde zur Verfügung gestellt. Dafür herzlichen Dank.

Wir freuen uns über Mitwirkung bei der Auswahl der nächsten Filme und wünschen viel Vergnügen beim Kino vor Ort mit den Filmen, die wir schon mal ausgesucht haben.

Der Eintritt ist frei, wir bitten jedoch um eine Spende zur Deckung der anfallenden Kosten (Lizenz-, Leih-, Gema-Gebühren und Porto usw.).

Ansprechpartnerinnen
sind wir Frauen vom Netzwerk
Südhemmern:

Katja Sonntag (05703-516751),
Sybille Herzog-Friedrich (0571-45763),
Heide Horstmann (0571-9424160) und
Annette Schulte (05703-3316).

Aktuelle Hinweise gibt es auch im Internet:

www.netzwerk-suedhemmern.de

Fragen und Hinweise können an netzwerk-suedhemmern@email.de gesandt werden.

Kino vor Ort

Juni – September 24
jeden 1. Dienstag im Monat
um 19.30 Uhr



im Gemeindehaus Südhemmern
Im Dorf 7, 32479 Hille-Südhemmern

zum Parken der Beschilderung
„Historische Dorfkapelle,
Gemeindehaus“ folgen

Ein Sommer in der Provence

Dienstag, den 04. Juni 2024

Beginn: 19.30 Uhr

"Für Léa, Adrien und ihren kleinen gehörlosen Bruder Théo stehen die Ferien vor der Tür. Doch die Stimmung der drei ist getrübt. Gerade hat ihr Vater verkündet, dass er die Familie verlassen wird. Zu allem Überfluss konnte die Mutter einen beruflichen Auslandsaufenthalt nicht verschieben. Also fahren die Kids notgedrungen das erste Mal zu ihrem Großvater Paul, den sie wegen eines Familienstreits bislang nicht kennengelernt hatten. Das Reiseziel ist die Provence - weit weg vom lebendigen Paris. Während die Kinder von Großmutter Irène liebevoll umsorgt werden, meckert der Alte ständig an ihnen herum. Nach einigen turbulenten Ereignissen nähern sich die Generationen einander an ..."

Frankreich 2014

FSK ab 6 freigegeben - Eignung ab 12 Jahren - Prädikat wertvoll

Regie: Bosch, Rose

Besetzung: Reno, Jean,

Galiena, Anna

Länge: 104 Minuten,

Kino-Start in D: 25. September 2014

Mittagsstunde

Dienstag, den 02. Juli 2024

Beginn: 19.30 Uhr

"Ein Kieler Uni-Dozent nimmt sich eine Auszeit und kehrt in sein Heimatdorf in Nordfriesland zurück, das sich seit seiner Kindheit drastisch verändert hat. Beim Versuch, seinen fast 90-jährigen Eltern zu helfen, stößt er auf Geheimnisse, die die Familien- und Dorfgeschichte in neuem Licht erscheinen lassen. Ein stimmiges Zeit- und Milieubild, das auf mehreren Zeitebenen vom Verschwinden der dörflichen Struktur in einem kleinen Flecken in Nordfriesland handelt und Fragen nach Liebe, Hoffnung und Miteinander stellt. MITTAGSSTUNDE ist eine große Erzählung über die Menschen im Norden Deutschlands, die nicht viel reden, es aber verstehen, sich zu kümmern, wenn es Not tut. Voll leiser Melancholie und hintergründigem Humor wird die Geschichte des Verfalls der Dorfkultur erzählt, bei der immer die Frage mitschwingt, wer wir als Individuen und als Gesellschaft in Zukunft sein wollen und wo wir hingehören. Die heimliche Hauptfigur ist das fiktive Dorf Brinkebüll, von Mitte der Sechzigerjahre bis in die Jetztzeit."

Deutschland 2022, FSK 12 / Empfohlen ab 14 Jahren; Regie: Julie Bertuccelli; Besetzung: Charly Hübner (Ingwer Feddersen) · Peter Franke (Sönke Feddersen) · Hildegard Schmahl (Ella Feddersen) · Lennard Conrad (Ingwer (1965-1976)) · Rainer Bock (Sönke (1965-1984)), Länge: 97 Min. Kinostart: 22.09.22

Sommer- ÜBERRASCHUNGSFILM

Dienstag, den 06. August 2024

Beginn: 19.30 Uhr

Zieht eure Schlaghosen, Plateauschuhe und gehäkelten Blumen-Pullunder an und freut euch mit uns zusammen auf das Eintauchen in die 70er Jahre!

Musicalverfilmung mit Songs einer der erfolgreichsten schwedischen Popgruppen der 70er Jahre, die von sämtlichen der sehr bekannten Schauspielern und Schauspielerinnen selbst eingesungen wurden. Die Handlung dreht sich um eine alleinerziehende Mutter. Mutter und Tochter leben auf einer griechischen Insel. Die Tochter möchte anlässlich ihrer geplanten Hochzeit herausfinden, wer ihr leiblicher Vater ist und lädt dafür alle drei potenziellen Väter heimlich auf die Insel ein. Die US-amerikanisch-britische Musikkomödie lädt zum Schmunzeln und Mitsingen ein.

USA, Großbritannien, Deutschland

2008

FSK ab 0 Jahren freigegeben

Länge: 108 Minuten